

SERIE UNTERNEHMER DER STADT

Mutter und Tochter jetzt in einer Praxis

Dr. Elisabeth Scheele und Dr. Katharina van der Grinten sind gemeinsam als Frauenärztinnen niedergelassen.

VON FLORA TREIBER

RADEVORMWALD Dieses Jahr ist für Dr. Elisabeth Scheele ein nie ausgesprochener Traum in Erfüllung gegangen. Die Inhaberin der Frauenarztpraxis in Radevormwald wird seit wenigen Monaten einmal in der Woche von ihrer Tochter bei der Arbeit unterstützt. Ab Oktober will Dr. Katharina van der Grinten dann Vollzeit in der Praxis ihrer Mutter arbeiten.

Die 36-Jährige arbeitet seit vergangenen Jahr im Frauenärztlichen Zentrum Ufergarten in Solingen und hat 2015 auch ihre Anerkennung zur Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe bekommen. Dass sie gemeinsam mit ihrer Mutter in einer Praxis arbeiten wird, hat sie letztes Jahr entschieden. „Wir haben uns immer wieder darüber unterhalten und haben das gemeinsame Arbeiten mehrfach ausgetestet. Unser Umgang ist professionell und vertrauensvoll“, sagt van der Grinten.

Für Elisabeth Scheele ist die Zusammenarbeit mit ihrer Tochter eine Bereicherung. Auf professioneller wie auf menschlicher Ebene. „Ich habe 35 Jahre Berufserfahrung und sie weiß alles über die neueste Technik und neue Behandlungsmethoden. Zusammen sind wir ein unschlagbares Team, das sich austauscht“, sagt Scheele.

Ärzte lernen nie aus – die ständige Fort- und Weiterbildung wird der erfahrenen Frauenärztin gemeinsam



Mutter-Tochter-Gespinn in der Frauenarztpraxis: Dr. Elisabeth Scheele und Dr. Katharina van der Grinten arbeiten gemeinsam. BM-FOTO: MICHAEL SCHÜTZ

mit ihrer jungen Tochter leichter fallen. Den frischen Wind, den Katharina van der Grinten in die Praxis gebracht hat, haben auch die Patienten und das restliche Team wahrgenommen. „Die Stimmung hat sich verändert. Hier spielt keiner Chef, sondern wir arbeiten zusammen. Die Patienten haben schnell Vertrauen zu meiner Tochter gefasst“, sagt Scheele. Van der Grinten will

sich in Radevormwald einen eigenen Patientenstamm aufbauen. Ihr liegt besonders die Aufklärung junger Frauen am Herzen. Die Aufgabenverteilung zwischen den Ärztinnen wird aber gleich ausfallen. „Wir machen beide alles. Das heißt gynäkologische Untersuchungen, Geburtenbegleitung- und -hilfe sowie ambulante Operationen“, sagt van der Grinten. Genau wie ihre Mutter

liebt sie ihren Beruf und führt ihn mit Leidenschaft aus. „Bei uns wird es nie langweilig. Außerdem ist der nahe Kontakt zu den Patienten etwas ganz Besonderes.“

Der direkte Vergleich einer kleinstädtischen Arztpraxis zu einem großen medizinischen Zentrum ist van der Grinten in den letzten Monaten besonders bewusst geworden. „Hier ist die Beziehung zu den

INFO

Internetauftritt jetzt aktualisiert

Was Die Frauenarztpraxis von Dr. Elisabeth Scheele ist an der Hohenfuhrstraße 2 zu finden und unter Tel. 02195 7090 zu erreichen.

Kontakt Passend zu der Umgestaltung der Praxisräume, hat sich auch der Internetauftritt erneuert. Unter www.frauenaerzte-radevormwald.de können sich Patienten informieren.

Frauen viel näher. Man kennt sich und hat Vertrauen zueinander. Auf diese Arbeitsatmosphäre freue ich mich in den nächsten Jahren.“

Passend zu dem Neuanfang hat auch die Praxis an der Hohenfuhrstraße einen neuen Anstrich bekommen. Die Behandlungsräume wurden renoviert und es gibt einen neuen Empfangstresen.

Bisher sind Elisabeth Scheele und Katharina van der Grinten das einzige Mutter-Tochter-Gespinn in der Rader Arztlandschaft, aber das Konzept scheint aufzugehen. Vor Konflikten haben weder die beiden Ärztinnen noch die Patienten Angst. „Wir genießen jeden Tag in unserer Praxis und suchen oft den Rat des anderen. Für mich ist diese berufliche Entwicklung ein Wunsch, der in Erfüllung gegangen ist. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit“, sagt Scheele.

Erntedank-Markt in Kita Sprungbrett

RADEVORMWALD (wos) Einen Wochenmarkt zum Erntedankfest organisiert die Städtische Kindertagesstätte Sprungbrett für kommenden Samstag, 1. Oktober, in den Räumen in Bergerhof an der Herderstraße. Die Kinder verkaufen an diesem Tag in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr Pflaumen, Kartoffeln, Äpfel, Kuchen. Es gibt auch eine Cafeteria für die Eltern und anderen Gäste. Darüber informierte jetzt die Kindergartenleitung in einer Pressemitteilung.

Sa. 1. Oktober, 10 bis 12 Uhr, Herderstraße 5, Bergerhof.

Anzeige

RP Shop

RheinLiebe



192 Seiten, Hardcover

24,99 €

Jetzt bestellen:

0211 505-2255

Mo–Fr von 8–16 Uhr
Versandkostenfrei

14-Jährige pornografisch im Netz belästigt

RADEVORMWALD (bn) Wenn erst einmal PC, Handy und Co. Einzug gehalten haben ins Kinder- oder Jugendzimmer, gibt es selbst zu Hause

pe angeboten, ihr sein Geschlechtsteil zu zeigen. Im Gegenzug forderte er die Schülerin auf, sich zu entkleiden, damit er ihren Unterkörper sehen

zutiefst leid, er schäme sich, erklärte der Anwalt. Der Rader, der noch bei den Eltern lebt, sei in einer schwierigen Situation: ohne Frau oder

nur geringes Einkommen verfügt, teuer bezahlen: Der Richter verurteilte den nicht einschlägig vorbestraften Rader zu einer Geldstrafe in

Bäcker gegen Hygieneampel

BERGISCHEES LAND (rue) Die von Verbraucherschutzminister Johannes Rimmel initiierte Hygieneampel schlägt hohe Wellen und stellt Bäckerbetriebe unter Umständen an

rechtigkeiten“, sagt Peter Lob, Lehrlingswart der Bäckerinnung Bergisches Land. Einige Bäckerbetriebe nennen ihr „normales Brötchen“ bis Ende Oktober „Brotzeit“ sein